

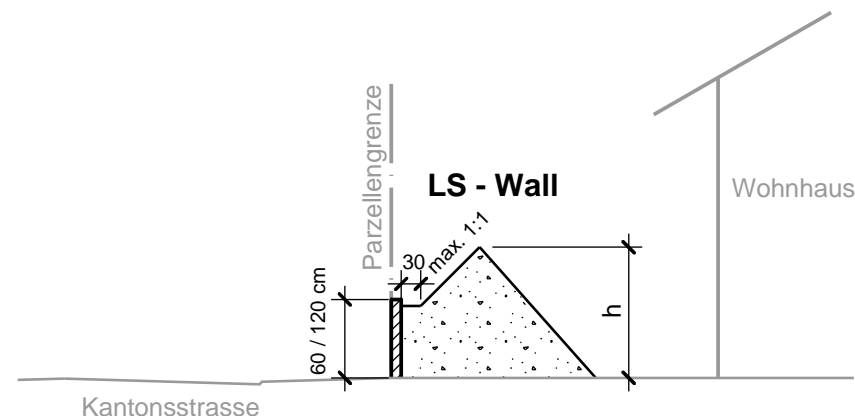
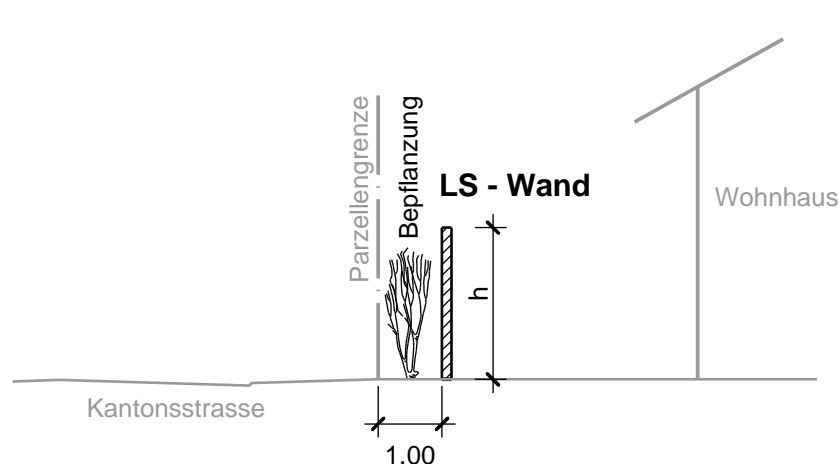
Abstände von Lärmschutzmassnahmen



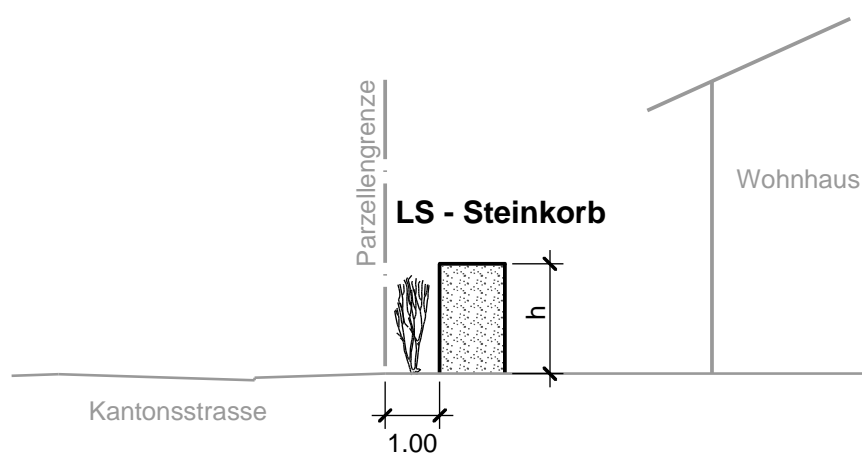
Bau- und Umweltschutzdirektion
Kanton Basel-Landschaft

Tiefbauamt

An Kantonsstrassen gemäss § 59 RBV



Höhe (h): abhängig von Platzverhältnissen. Böschungsneigung strassenseitig max. 1:1
Maximale Höhe der Stützmauer im Bereich von Einmündungen (Sichtlinie): 60 cm

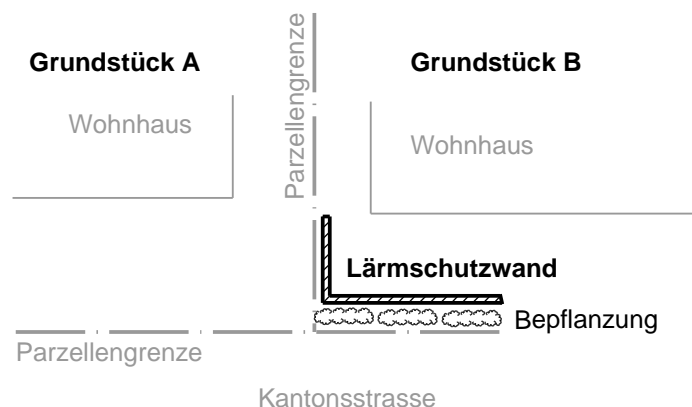
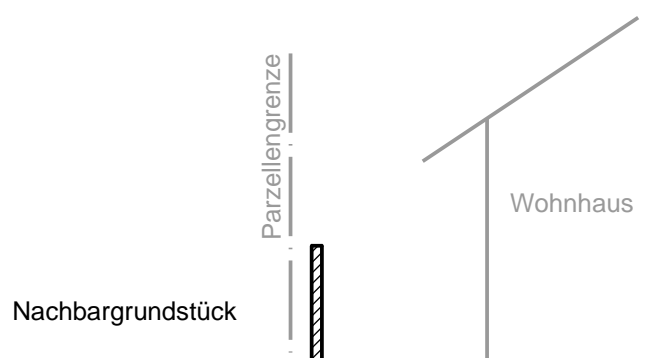


Steinkörbe sind in verschiedenen Modulgrössen erhältlich

- Höhe (h): Zur Gewährleistung der Wirksamkeit, Bewilligung nur mit Zustimmung des Strasseneigentümers und des ARP, Lärmschutz.
- Abstand einer Lärmschutzwand / Steinkorb zur Parzellengrenze kann bei topographisch schwierigem Gelände nach Absprache mit dem Tiefbauamt (LZ - Projektleiter oder Baugesuchsprüfende) reduziert werden.
- Die Lärmschutzwand ist strassenseitig durchgehend zu begrünen (mit geeigneten, Laub abwerfenden und immergrünen Sträuchern, Kletterpflanzen, u.a.).

Bei Lärmschutzwänden gegen Nachbargrundstücke gilt § 92 RBG

Grundriss



Abstände gemäss § 92 RBG:

Stützmauern und Einfriedigungen, welche die Höhe von 1.20 m nicht übersteigen, dürfen an die Grenze oder mit schriftlicher Zustimmung der Nachbarschaft halbscheidig auf die Grenze gestellt werden.

Abstands-Unterschreitung bedarf Gewährung des Näherbaurechts (Grundbucheintrag).

Ab Höhe 2.50 m gelten die Grenzabstände zwischen Gebäuden gemäss § 90 RBG.